
Jahreswechsel in der Autoproduktion: Die Ruhe trägt

Die ruhigen und meist auch produktionsfreien Tage zwischen den Feiertagen nutzen gerade die Automobilhersteller für Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten sowie für Umbaumaßnahmen genutzt. So sind seit heute rund 500 Mitarbeiter der rund 14 000 Mitarbeiter im Werk Volkswagen Nutzfahrzeuge in Hannover Stöcken bis Sonntag, 8. Januar 2017, in Presswerk, Karosseriebau, Lackiererei und Montage mit umfangreichen Erneuerungsmaßnahmen beschäftigt.

Unter anderem finden derzeit diese Arbeiten im Werk Hannover statt: Überprüfung der Fördertechnik, Infrastrukturarbeiten sowie Malerarbeiten; die Inspektion der Tauchlackanlage mit Austausch und die Wartung der Pendelgehänge, mit denen Karossen durch die Tauchbäder geführt werden; Errichtung neuer Anlagen in der Lackrocknung (LAVA); Aufbau von Robotern und von neuen Hebehilfen (Manipulatoren) für den Einbau von Bodenbelägen im Fahrgastraum. In der Stöckener Halle 2 wird Platz für die noch ausstehenden neuen Linien der Neuen Zukunftsfähigen Montage (NZM) geschaffen. Mit dem mehrjährigen Umbauprogramm wird die gesamte Montage auf rund 30 000 Quadratmetern grundlegend erneuert. Insgesamt werden hierbei rund 3750 Tonnen Beton, 5000 Tonnen Stahl verbaut. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Neue Roboter für die Fertigung.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen Nutzfahrzeuge



Volkswagen Nutzfahrzeuge Werk Hannover-Stöcken.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen Nutzfahrzeuge
